

Pressemitteilungen

- 556/2023 Weihnachtstanz-Weltrekordversuch
Verkehrsänderungen in der Castroper Altstadt
- 557/2023 **CAS-Klimahelden laden zum Thermografie-Rundgang durch Habinghorst ein**
- 558/2023 Manfred Rabe nach acht Jahren verabschiedet
Begrüßung durch Bürgermeister: Neue Schiedsperson startet ins Ehrenamt
- 559/2023 Telekom-Arbeiten gehen weiter
Glasfaserausbau in Henrichenburg und Ickern angekommen
- 560/2023 **Das BIP auf dem Adventsmarkt auf Schwerin**

Pressemitteilung 556/2023

Weihnachtstanz-Weltrekordversuch

Verkehrsänderungen in der Castroper Altstadt

Am Donnerstag, 30. November, wird ab 8.00 Uhr morgens der Castroper Marktplatz komplett gesperrt, damit der WDR neben dem Weihnachtsdorf am Reiterbrunnen die Bühne für seinen Weltrekordversuch im Weihnachtstanz aufbauen kann. Denn am Freitag, 1. Dezember, ab 20.15 Uhr möchte die WDR-Lokalzeit mindestens 250 Menschen zum Song "All I want for Christmas is you" von Mariah Carey auf dem Marktplatz in der Castroper Altstadt tanzen sehen.

Neben der Sperrung des Altstadtmarktes gibt es noch weitere Verkehrsänderungen für diesen Weltrekordversuch: Am Freitag, 1. Dezember, ab 8.00 Uhr wird die Einfahrt von der Lönsstraße in die Mühlenstraße nur noch Lieferanten und Anwohnern gestattet sein. Die Mühlenstraße ist dann ab Jugendzentrum BoGi's Café eine Sackgasse. Deshalb wird die Einbahnstraßenregelung innerhalb der Mühlenstraße aufgehoben. Damit hier Begegnungsverkehr möglich ist, wird der südlich gelegene Parkstreifen mit als Fahrbahn genutzt. Die Einfahrt von der Widumer Straße zur Mühlenstraße wird gesperrt, die Zufahrt zur Mühlenstraße ist dann nur noch über die Lönsstraße möglich. Die Einbahnstraßenregelung „Am Stadtgarten“ wird aufgehoben.

Pressemitteilung 557/2023

CAS-Klimahelden laden zum Thermografie-Rundgang durch Habinghorst ein

Der November-Informationsabend der CAS-Klimahelden findet zur Abwechslung mal wieder draußen statt und ist ein Thermografie-Rundgang durch das Quartier Habinghorst mit Unterstützung des Stadtteilvereins Unser Habinghorst e.V.. Treffpunkt ist am Donnerstag, 30. November, um 19.00 Uhr am HadeBe (Haus der Begegnung), Lange Straße 51.

Mittels einer Thermografie-Kamera wird der energetische Zustand einiger Wohnhäuser dokumentiert, um herauszufinden, wie gut die Häuser isoliert sind. Bernd Horstmann, zertifizierter Gebäudeenergieberater und Mitglied des **CAS**Klimahelden-Teams, wird die Ergebnisse erläutern und wertvolle Tipps geben.

Hausbesitzerinnen und -besitzer, die ihr Haus während des Rundgangs thermografieren lassen möchten, können sich noch kurzfristig melden: Tel. 02305 / 9477-22, E-Mail bernd.horstmann@swcas.de. Unter diesen Kontaktdaten können sich auch alle anderen Interessierten anmelden, die den Thermografie-Rundgang begleiten möchten.

Die Kampagne **CAS**Klimahelden möchte Castrop-Rauxeler Bürgerinnen und Bürger begeistern und motivieren, sinnvolle energetische Sanierungsmaßnahmen zu ergreifen. Dies geschieht durch vielfältige Beratungs- und Unterstützungsangebote rund um das Thema energetische Sanierung.

Kernpartner der Stadt und der Stadtwerke bei den **CAS**Klimahelden sind der EUV Stadtbetrieb und die Verbraucherzentrale NRW sowie viele weitere lokale Kooperationspartner, die ihre Kompetenzen in themenspezifischen Netzwerken bündeln. Die Stadtwerke bieten kostenlose Energieberatungen zuhause sowie im Quartiersbüro an und führen energetische Beratungen im Rahmen von Informationsveranstaltungen durch. Thematisch geht es dabei neben Heizungssanierung, Fenster- und Gebäudedämmung sowie Photovoltaik auch um E-Mobilität, barrierefreies Sanieren und Förderprogramme.

Zentrale Ansprechpartner der **CAS**Klimahelden sind

- Sanierungsmanager Bernd Horstmann, zertifizierter Gebäudeenergieberater,
Tel. 02305 / 9477-22, E-Mail bernd.horstmann@swcas.de und
- Sanierungsmanager Michael Zois, Gewerbeenergieberater,
Tel. 02305 / 9477-20, E-Mail michael.zois@swcas.de

Regelmäßige Sprechstunde der Sanierungsmanager sind

- dienstags von 15.00 bis 17.00 Uhr im Ickerner Stadtteilbüro, Ickerner Straße 57
- donnerstags von 16.00 und 18.00 Uhr im HadeBe (Haus der Begegnung), Lange Straße 51

Neben der persönlichen Beratung werden monatliche Informationsabende zu unterschiedlichen Themen der energetischen Sanierung angeboten. Zunächst fokussieren sich die **CAS**Klimahelden auf das Projektgebiet „Rechts und Links der Emscher“, das die Stadtteile Ickern, Habinghorst und Teile von Henrichenburg umfasst. Hintergrund ist der Prozess InnovationCity. Die guten Erfahrungen und Erkenntnisse der InnovationCity-Modellstadt Bottrop wurden in andere Kommunen getragen bzw. „gerollt“. Im Rahmen des „InnovationCity roll out“, einem wichtigen Baustein des Strukturwandels im Ruhrgebiet und zugleich Meilenstein für das Gestalten der Energiewende vor Ort, wurden für 20 Quartiere der Metropole Ruhr „Integrierte Energetische Quartierskonzepte“ erstellt, so auch seit 2018 für das Gebiet „Rechts und Links der Emscher“ in Castrop-Rauxel.

Allgemeine Projektinformationen, aktuelle Veranstaltungshinweise und Kontaktdaten finden Interessierte auch auf der Internetseite www.casklimahelden.de sowie auf Facebook und Instagram unter **CAS**Klimahelden.

Pressemitteilung 558/2023

Manfred Rabe nach acht Jahren verabschiedet

Begrüßung durch Bürgermeister: Neue Schiedsperson startet ins Ehrenamt

Nach acht Jahren hat der Schiedsbezirk IV in Castrop-Rauxel eine neue Schiedsperson: Hendrik Moryson folgt in diesem Ehrenamt auf Manfred Rabe. Bürgermeister Rajko Kravanja begrüßte den einen und verabschiedete den anderen jetzt im Rathaus.

Seit 2015 war Manfred Rabe für die Menschen in Obercastrop, Schwerin, Bövinghausen, Merklinde und Frohlind e erster Ansprechpartner, wenn es darum ging, bei Streitigkeiten ein kostspieliges und öffentliches Gerichtsverfahren zu vermeiden. Im Schiedsbezirk IV folgt der nun gewählte Henrik Moryson als erster Streitschlichter.

Als weitere Schiedspersonen in Castrop-Rauxel engagieren sich Ursula Kathriner im Bezirk I (Henrichenburg und Ickern), Michael Hilkmann als Obmann der Castrop-Rauxeler Schiedspersonen und zuständig für Bezirk II (Habinghorst, Pöppinghausen, Bladenhorst, Rauxel-Nord und Behringhausen) sowie Hans-Jürgen Noll, zuständig für Bezirk III (Castrop, Rauxel-Süd, Deininghausen und Dingen). Kontaktdaten und weitere Informationen gibt es auf der Internetseite der Stadt Castrop-Rauxel, www.castrop-rauxel.de.

Pressemitteilung 559/2023

Telekom-Arbeiten gehen weiter

Glasfaserausbau in Henrichenburg und Ickern angekommen

Die Bauarbeiten der Deutschen Telekom für den Ausbau des Glasfasernetzes gehen weiter voran. Nachdem zuletzt eine Wanderbaustelle die Aapwiesen und hier speziell den Bereich entlang der Danziger Straße erreicht hatte, beginnen in der letzten Novemberwoche die Arbeiten unter anderem in der Insterburger Straße und angrenzenden Teilen der Borghagener Straße. Ebenso ist die Straße Im Winkel Teil der kommenden Ausbauphase. An beiden Stellen sollen die Arbeiten bis Ende Januar abgeschlossen sein.

Die Verlegung der Glasfaserleitung bis in den Verteilerpunkt im Haus erfolgt durch die Deutsche Telekom kostenlos. Dies ist eine der Vereinbarungen aus der durch die Stadt Castrop-Rauxel und die Deutsche Telekom gemeinsam unterzeichneten Erklärung aus dem Sommer 2022. Demnach sieht das Unternehmen mit Sitz in Bonn vor, rund 35.000 Haushalte in Castrop-Rauxel mit einem für Eigentümerinnen und Eigentümer kostenlosen Glasfaseranschluss auszustatten.

Aufgrund bestehender Blindgänger-Verdachtspunkte in den Ausbaubereichen im Norden der Stadt können vereinzelte Hausanschlüsse derzeit noch nicht gelegt werden.

Pressemitteilung 560/2023**Das BIP auf dem Adventsmarkt auf Schwerin**

Unter dem Motto „Das schönste Geschenk ist gemeinsame Zeit“ war das Beratungs- und Infocenter Pflege (BIP) der Stadt Castrop-Rauxel am Samstag, 25. November, wieder auf dem Adventsmarkt des Stadtteilvereins „Wir auf Schwerin e.V.“. Interessierte Bürgerinnen und Bürger konnten die vorweihnachtliche Stimmung genießen und sich gleichzeitig zu Leistungen der Pflegeversicherung beraten lassen.

Neben dem Beratungsangebot konnten sich Besucherinnen und Besucher des BIP außerdem bei einer gemeinsamen Runde „Vier gewinnt“ beweisen oder an einem Worträtsel teilnehmen. Zudem hatten sie die Möglichkeit, gegen eine kleine Spende Wundertütchen zur diesjährigen Weihnachtswunder Aktion „Gemeinsam für Mütter in Not“ des WDR 2 zu bekommen. Mit dem eingenommenen Geld werden Projekte unterstützt, die sich weltweit für Frauen und Mütter in Not einsetzen.

Das BIP ist eine trägerunabhängige Beratungsstelle – neutral und kostenlos. Ratsuchende erreichen das BIP am barrierefreien Standort an der Bodelschwingher Straße 35 auf Schwerin telefonisch unter 02305 / 106-2583 oder per E-Mail an bip@castrop-rauxel.de.